

Herzlich willkommen zum Schnittkurs

Am 16.3.2024

Schwerpunkt: Pflanzschnitt &
Mythen beim Obstbaumschnitt



**Obstbauverein 1910
Wattweiler e.V.**

Agenda

- **Begrüßung** 14:00 – 14:10
- **Theorie** 14:10 – 15:00
 - Die Wachstumsregeln
 - Der Pflanzschnitt in 4 Schritten
 - Mythen beim Obstbaumschnitt
- **In eigener Sache**
 - Interessengruppen im Verein
 - Neue Homepage
- **Praxis** 15:00 – 16:00
 - Begutachtung Lehrgarten (Pflanzschnitt)
 - Schnitt eines „Anschauungsobjektes“

Wachstumsregeln

Schnitt mit der Natur, nicht dagegen

Wachstum strebt immer nach oben

Spitzenförderung, Oberseitenförderung

Nach oben wächst – flach trägt – nach unten stirbt ab

Krone–Wurzel Gleichgewicht

Starker Rückschnitt, starker Neuaustrieb

Saftwaage

Sinnvoll bei Jungbäumen

Unsinnig bei erwachsenen Bäumen

Blattmassegesetz

Mehr Blätter, mehr Wachstum

Gleichgewicht: Wachstum & Fruchtbildung

Viel Frucht – wenig Holz

Wenig Frucht – viel Holz

Winterschnitt – wirkt fördernd

Sommerschnitt – wirkt beruhigend

Pflanzschnitt in 4 Schritten

1. Schritt

Mitteltrieb / Stammverlängerung definieren
Alle Konkurrenztriebe wegschneiden

2. Schritt

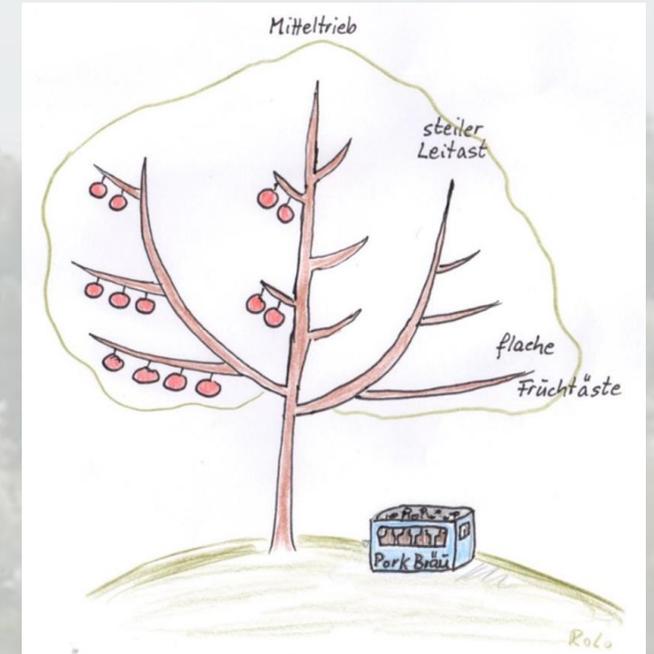
4 Leitäste definieren (min. 3, max. 5)
gleichmäßig um den Mitteltrieb verteilt
flach abgehend
in der Höhe versetzt

3. Schritt

Leitäste anschneiden
Leitäste ggf. steiler oder flacher stellen (Weiden)
Softwaage berücksichtigen

4. Schritt

Mitteltrieb anschneiden
ca. handbreit höher als Leitastniveau



Mythen beim Obstbaumschnitt

„Nicht bei Temperaturen unter 5° oder bei Frost schneiden“

Obstbauern schneiden bevorzugt im Januar/Februar und bei frostigen Temperaturen (Boden ist fester)
Wie man schneidet und zu welcher Jahreszeit ist viel wichtiger als bei welcher Temperatur.
Und: Eher bei trockenem Wetter als im Nassen (Pilzinfektionen)

„So schneiden, daß man einen Hut durch die Krone werfen kann“

Prinzipiell guter Grundgedanke: Licht in die Krone bringen (Hauptgrund des Obstbaumschnitts)
Aber: Zu viel des Guten bewirkt das Gegenteil...zu starker Rückschnitt bewirkt starken Neuaustrieb.
Versäumnisse aus mehreren Jahren können nicht in einem Jahr ausgeglichen werden.

„Einjährige Triebe immer auf ein äußeres Auge anschneiden“

Kostet viel Zeit und bringt nur manchmal den gewünschte Effekt.
Einfacher: Triebe, die gefördert werden sollen einfach anschneiden und im folgenden Jahr auf gewünschten Trieb ableiten oder bereits im Sommer reißen.

„Pflanzschnitt erst im Frühjahr durchführen“

Pflanzschnitt immer direkt bei der Pflanzung durchführen (daher der Name).
Zarte Triebspitzen können austrocknen oder erfrieren.
Krone – Wurzel - Gleichgewicht

In eigener Sache

www.Obstbauverein.de
Facebook
Instagram

Neue Vereinsstruktur

Wir setzen Schwerpunkte in den Vereinsaktivitäten

Aufteilung in 4 Interessengemeinschaften (IG)

1. IG Streuobst (Roland)
2. IG Medien & Events (Andreas)
3. IG Kelter (Roland)
4. IG Selbstversorgung (Kirsten)

Unsere Struktur

